

## FONDSBERICHT BKP CLASSIC FONDS 01/24

### Entwicklung:

Im Monat Januar stieg der Anteilswert um 1,37 % auf 219,03 Euro. Die höchsten Performancebeiträge erzielten ASML, Berkshire Hathaway, LVMH, MTU und Salesforce, während die Bergbauunternehmen auf der Verliererseite zu finden waren.

### Transaktionen:

Neuaufnahmen ergaben sich im Rentensegment mit der österreichischen Bauunternehmung Porr. Hier erwarben wir eine mit 9,5 % verzinste Hybridanleihe aus einer „Refinanzierungs-Emission“ heraus. Im Aktiensegment veräußerten wir die Restbestände der Technologieunternehmen CrowdStrike und Wix.com, die bewertungsmäßig für die Philosophie des Classic Fonds vorerst ausgereizt erscheinen. Teilverkäufe ergaben sich nach guten Kursavancen bei ASML und MTU. Kleinere Zukäufe wurden hingegen bei den Multi-Energiewerten Shell und TotalEnergies getätigt. In Summe erhöhte sich die Netto-Aktienquote um 8 %, da in einer vorübergehenden Schwächephase zur Monatsmitte ein Teil der Absicherungsderivate geschlossen wurde.

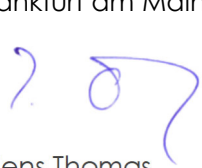
### Fondsstruktur:

Die Aktienquote beträgt 63,9 % und nach Absicherung über DAX-Future 46 %. In Spezial-Rentenpapieren sind 8,5 % angelegt. Die Gewichtung im Gold-Zertifikat beläuft sich auf 2,7 % und in der verzinnten Kasse und auf Tagesgeldkonten befinden sich 24,9 % des Fondsvermögens. In der Währungsstruktur dominiert der Euro mit 55 % vor dem USD mit 25,5 % und dem Schweizer Franken mit 12,0 %. Weitere Daten können dem Fact Sheet entnommen werden.

### Unternehmensprofile:

Die PORR AG ist eines der führenden Bauunternehmen in Österreich mit Sitz in Wien. Das im Jahr 1869 gegründete Unternehmen gehört heute zu den führenden Bauunternehmen in Europa. Die Tätigkeiten der Gesellschaft erstrecken sich über alle Sparten des Bauwesens, angefangen im Hoch- und Tiefbau, dem Energiebau über Verkehrswege- und Tunnelbau bis hin zur Umwelttechnik. Im Jahr 2022 betrug die Produktionsleistung 6,2 Mrd. Euro. Über die gesamte Porr-Group waren durchschnittlich rund 20.000 Mitarbeiter beschäftigt.

Frankfurt am Main, 05.02.2024



Jens Thomas



Klaus Kehl

Zum Fondsbericht beachten Sie bitte den aktuellen Marktcommentar und den dazugehörigen Disclaimer